

Saale-Beitung.

Wochenschriftlicher Jahrgang.

Beilage des 6. gerapten... 11 Uhr in der Sonntagsummer...

Erleiden täglich... Sonntag und Montag... Schriftleiter und Druck... Halle, den 19. April 1914.

Nr. 181.

Halle, Sonntag, den 19. April

1914.

Graf Wedel.

Korfu, 18. April. Wie das Wollfische Telegramm... Graf Wedel ist Hannoveraner und in Oldenburg...

Nun ist auch der vierte Statthalter von Elsaß-Lothringen... Graf Wedel ist Hannoveraner und in Oldenburg...

Graf Wedel ist Hannoveraner und in Oldenburg am 5. Februar 1842 geboren... Graf Wedel ist Hannoveraner und in Oldenburg...

Sechs Jahre wohnte Graf Wedel im schönen Statthalterpalais in Straßburg... Graf Wedel ist Hannoveraner und in Oldenburg...

Landesausschuss waren unhaltbar geworden. Dies Scheinparlament war dank einem ganz veralteten Wahlmodus... Graf Wedel ist Hannoveraner und in Oldenburg...

Gibt es Gegenläufe zwischen Deutschland und England?

Karl Lamprecht schreibt darüber in den 'Europäischen Briefen'... Man spricht davon, daß zwischen Rußland und Deutschland...

Deutsches Reich.

Der Schutz der einheimischen Arbeit und die Agrarier... Die Agrarier sind bekanntlich durchaus nicht Schutzzöllner...

Fällen oder auch Zollfreiheit sehr einseitigen. So sind z. B. Dränröhren aus Ton... Die Agrarier sind bekanntlich durchaus nicht Schutzzöllner...

Die nächste Volksschlacht im Deutschen Reich... In den letzten Jahren sind zwischen dem Reichsamte...

Die Doppelpfeiler... In Sonderburg vereinigen sich am Sonnabend die Schulen...

Der Berliner Verkauf beim Verkauf russischen Fleisches... Dem Berliner Magistrat liegt nunmehr der endgültige...

Die jüdischen Lehrer und Religionsunterricht... In Plauen hielt kürzlich der dortige Lehrerverein eine öffentliche...

Parteinachrichten.

Der Parteitag der Fortschrittlichen Volkspartei für Groß-Berlin tritt am Mittwoch, den 29. April, abends 8 Uhr...

Der Wahlkampf in Stendal-Oldenburg ist von seiten der Nationalliberalen Partei am Donnerstagabend mit einer...

Jaul Schauseil & Co
kommanditirt v d Anhalt-Dessautischen Landesbank.
Halle a/S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren, ausländischen Banknoten und Geldsorten.

Cheok-Conto-Corrent-Verkehr. Wechsel-Wechsel-Domizilstelle für Wechsel. Einlösung von Coupons etc

Annahme und Verzinsung von Spar-Einlagen (Depositen). Verlosungs-Kontrolle. Privat-Tresore (einzeln vermietbar).



Alice Ripper
urteilt über
Ritter-Flügel

Die edle Tonfülle wie vortreffliche Spielart Ihres ganz ausgezeichneten Fabrikates hat mir viel Freude bereitet

Endlich das richtige Corset

Eine Neuheit für Modedamen Für empfindliche Damen eine Wohltat

Fast ganz ohne Federn und Fischbein, schmiegt sich dieses neue federichte Elbe-Corset dem Körper an, ähnlich wie ein Schwedischer Handschuh. Elbe entspricht der neuen Normal-Linie und hat nur einstimiges Lob: „Endlich das richtige Corset!“

Ärztlich empfohlen! Viele Anerkennungs-schreiben!

In la. Ausführung 10.75 bis 21.50 Mk.

„Elbe“ nur mit Wappen echt, ist allein in meinen Geschäften zu haben.

Corsethaus Royal
Ferdinand Beykirch, Hoflieferant
Gr. Steinstrasse 83.

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.
Halle a. S., Fernsprecher 903.
Abteilung C

Centralheizungen
aller Systeme.
Besonders empfehlenswert

Etagenheizungen
vom Kältenherd aus.
Eigene Rohrröhre.

Wenn Sie eine wirklich gute Feder wünschen, so müssen Sie eine **Edelstraussfeder** von Hesse, Dresden, Scheffelstrasse, kaufen. Dadurch haben Sie Garantie, dass Sie etwas Dauerndes, Haltbares, Schönes haben. Meine Edelstraussfedern tragen auf dem Etikett nebenstehende Abbildung und kosten 20 cm lang, 20 cm breit nur M. 6.—, 40 cm lang nur M. 10.—, 50 cm lang nur M. 15.—, 25 cm breit, 60 cm lang nur M. 23.—, Schmale Federn 10—18 cm breit, 40—50 cm lang kosten M. 1.—, 2.—, 3.—, ff. Hutblumen M. 1.—, 2.—, 3.—, vorjährige Hutblumen, 1 Karton voll nur M. 3.—

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
einzelne Speise-, Schlaf-, Herrenzimmer, vornehme Klubzimmer, Klubsessel, Teppiche sowie einzelne Stücke liefert in modernster, gediegener Ausführung unter strengster Disziplin leistungsfähige, grosse Berliner Spezial-Fabrik-Firma an Private zu Katalogpreisen gegen 1/2 Verzinsung auf

Teilzahlung.

Kein Inkasso durch Boten, Katalog werden nicht versandt. Langjährige Garantie. Da unsere Vertreter ständig ganz Deutschland bereisen, erbiten gefl. Nachricht, wenn der verbindliche Besuch behufs Vorlegung von Mustern und Zeichnungen erwünscht ist, unter Chiffre K. 1009 durch Rudolf Mosse, Berlin, Leipziger Str. 103.

Walter Uhlig,
Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 2.

Warnung! Feindung, ff. gezogen mit Stetschloß, verdeckte Gew. 15.50-85.00 Mk. Doppelfeindung mit über- od. neben einander liegenden Zylinder. Kal. 6 mm, gep. mit Stetschloß, 9 mm, glatt, von 20-95 Mk. Präzisions-Selbstspann-Feindung aller Kal. von 25-90 Mk. Zimmerröhren u. amerik. Wechselladung, automatische Pistolen in großer Auswahl. Reparaturen werden bestens ausgeführt.

Matjes-Heringe
feinste Castlebay
Stück 15, 20 und 25 Pfg.,
Malta-Kartoffeln
2 Pfd. 25 Pfg.
Neumarkt-Fischhalle,
Inh.: Karl Pfeiffer,
Geiststr. 33. Tel. 635.

Hallesche Jalousie- u. Rolladen-Fabrik
Franz Rudolph & Co.
Krausenstr. 16. Tel. 2106.

Begenschirme
empfiehlt in modernster Ausführung
von M. 1.50-18.00.
Ernst Karras jun.,
Leipzigerstr. 4.

Stadt-Theater in Halle.
Dir.: Geh. Hofrat H. Richards-Kernitz 1181.

Sonntag, den 19. April 1914:
Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Fremdenport, 1. ermäß. Preis.
Vorität! Zum 24. Male:
Wie einst im Mai
Soubrette-Operette in 4 Akten von Rudolf Bernauer und Adolph Schaner. Musik von Walter Solla und Wally Brachländer. In Szene gesetzt von Geh. Hofrat H. Richards.
Spielleitung: Karl Schlichter. Musikalische Leitung: Dr. Geom. Hans. Assistent: K. Jordan. Die Länge arrangiert von der Balletmeisterin Adele Stalberg-Weiß.

Belegungsänderung vorbehalten. Nach dem 2. Bild lang. Pause. Kassenöffnung 3 Uhr. Anf. 3 1/2 Uhr, Ende 6 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr:
211. Vorstellung im Abonnement. 3. Viertel.
Bei teilw. erleichtertem Saale. Teilvorstellung zu Ehren der hier inenden Kant-Gesellschaft.
Prolog
gebildet von Geheimrat Prof. Dr. Hans Rabinger, gesprochen von Albert Brückner.

Die Zauberflöte.
Oper in 2 Akten v. Schiller, Musik von W. A. Mozart. Spielleitung: Oberregisseur Theo. Hansen. Musikalische Leitung: Hermann Hans Wegler. Assistent: Karl Jordan.
Nach dem 1. Akt längere Pause.
Dauern-Breite!
Kassenöffnung 7 Uhr. Anf. 7 1/2, Ende 10 1/2 Uhr.

Montag, den 20. April 1914:
212. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.
Vorität! Zum 2. Male:
Das Bescherwedeuch.
Komödie in 3 Akten von Carl Ettlinger. (Karlchen von der Saugel).
Spielleitung: Walter Sieg. Assistent: Oskar Leeder. Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pause.
Kassenöffnung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr, Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 21. April 1914:
Anfang 8 Uhr.
213. Vorstellung im Abonnement. 3. Viertel.
Benefit Alice von Voer u. Fritz Grunert.
Neu einstudiert:
Madame Butterfly
(Die kleine Frau Schmetterling). Oper in 3 Akten von G. Puccini.

Den verehr. Abonnenten des 4. u. 1. Viertels vor ach. Kenntnisnahme, daß sich am Montag und Dienstag ein Umzug als notwendig erweist. Am Montag findet die 213. Vorstellung (1. Viertel) statt, am Dienstag die 212. (4. Viertel).

„Zum Würzburger“
von Galmann, Novbr. 87.
Würzburger Bürgerbräu
keinstich ausgehoben.
Siphon-Verzusat.
Wiederverkauf für Halle a. S.

Restaurant und Fährstube
„Zum Deutschen Söwert!“
Alte Promenade 34.

KAPS Pianos
nur bei
Albert Hoffmann,
Am Riebeckplatz.

Urin-Untersuchung.
genau und mikroskop. oder Prüfung von Ansauerung u. Zuckerbestandteilen. liefert gewissenhaft und billig.
Apotheker C. Krätgen,
Schmiedg. 24. Tel. Riebeckpl.

Am Montag und Dienstag, den 20. und 21. April wird Herr Professor Dr. Dr. Aeneas im Auditorium maximum der Universität vier Vorlesungen über **Geschichte der kirchlichen Bankunft** halten.
Montag um 10 1/2 Uhr vormittags (pünktlich) über **„Die altchristliche Basilika.“**
Montag um 6 1/2 Uhr abends über **„Den romanischen Stil.“**
Dienstag um 9 Uhr vormittags (pünktlich) über **„Den gotischen Stil.“**
Dienstag, um 11 1/2 Uhr (pünktlich) über **„Evangelischen Kirchenbau.“**
Eintrittsfrei (zu 3 Mark für familiäre Besichtigungen, zu 1 Mark für eine Besichtigung nach befristeten Kautionsman u. Reichhaltigen Programm (An der Universität 89) und am Eingang des Auditoriums zu haben. Der Eintritt liegt in die Klasse der Christlich-archäologischen Sammlungen.

Anerkannte Weltmarken:
Flügel und Pianos
C. Bechstein | Grottrian-Steinweg Nacht.
Erstklassig: Hörügel-Harmoniums.
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Elektrische Anlagen
jedes Art und Größe.
K. Rast, Halle a. S., Geißstr. 28, Tel. 169.

Künstliche Zähne
Plomben Stützähne Reparaturen etc.
Willy Muder — am Leipziger Turm
im Vogelhäuschen Gardingengeschäft
Neue Promenade 16, 1., Ecke Leipzigerstr.
Zahlreiche Anerkennungen. Telefon 3488.

Strauß'sche Schneiderschule
Barfüßerstrasse 12, II.
Ausser Lehrkursus Anfertigung sämtlicher Toiletten.
Flügel und Pianos in großer Auswahl
zur **Miete**
unter event. Anrechnung gesahter Miete beim später. Kaufe.
B. Böll, Große Reichstraße 33/34.

Einrichten, Weiterführen von Büchern,
Anfertigung von Blättern etc. wird als Nebenbeschäftigung von der Buchhalter billigst befolgt.
Gefl. Offerten unter G. 807 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Sauermanns
gesetzlich geschützte
Kindernährwurst
Mit Bordeauxwein, Eisen und Knochenpräparat versetzt, ist sehr nahrhaft, leicht verdaulich und blutergenzend. In Stücken von halben und ganzen Pfunden fast in allen Wurst-u. Delikatessen-Handlungen Deutschlands, Oesterreichs und d. Schweiz zu haben.

Hochfeine
Wurst u. Fleischwaren kauft man in der ersten schön ausgestatteten Filiale von **Bernhard Borgis,**
Domplatz 10. Telefon 1833.
Montag u. Donnerstag Gr. Schlachtfest.
Freische Wurst, Brauwurst, Gebäckes nur 1 Mk. das Pfd.

Frische Treber
hat noch einige Vollen abzugeben
Mitteldeutsche Geseftfabrik, G. m. b. H.,
Halle a. d. S., Rainstraße.

Bernstein-Fussboden-Lack-Farbe
trodnet über Nacht glasartig, 1 kg 1.50, bei 5 kg 1.40 Mk.
Max Rädler,
Hauptstr. 3, Farbenhandlung, Tel. 3104.